

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abbildungsverzeichnis	8
Tabellenverzeichnis.....	9
Abkürzungsverzeichnis.....	10
Einleitung.....	13
A. Problemstellung und Zielsetzung	13
B. Aufbau und Gang der Untersuchung	14
I. Der Untersuchungsgegenstand	16
A. Von der traditionellen Massenproduktion zur Lean Production	16
B. Die zwischenbetriebliche Arbeitsteilung im Vergleich	20
II. Die Determinanten der Entscheidung über die zwischenbetriebliche Arbeitsteilung	29
A. Das Entscheidungskalkül	29
B. Produktionskosten	31
1. Arten von Produktionskostenvorteilen	31
a) Größenvorteile bei der Produktion.....	31
b) Verbundvorteile bei der Produktion	35
c) Lohnkostenvorteile	36
2. Einflußgrößen auf das Produktionskostenniveau	37
C. Transaktionskosten.....	38
1. Grundlagen der Transaktionskostentheorie	39
2. Einflußgrößen auf das Transaktionskostenniveau	41
a) Charakteristika von Transaktionen.....	42
b) Charakteristika von alternativen institutionellen Arrangements	47
3. Kostenvergleich der institutionellen Arrangements	49
D. Translokationskosten	51
1. Arten von Translokationskosten	52
2. Einflußgrößen auf das Translokationskostenniveau	52
E. Flexibilität	53
F. Sonstige Determinanten	55
III. Die theoretische Erklärung für die Reduzierung der Fertigungstiefe.....	57
A. Neue marktliche Rahmenbedingungen	58
1. Darstellung.....	58
2. Implikationen für die Fertigungstiefe	60

B. Neue technische Rahmenbedingungen	66
1. Darstellung	66
2. Implikationen für die Fertigungstiefe	69
C. Zwischenfazit	74
D. Neue makrologistische Rahmenbedingungen	75
1. Darstellung	76
2. Implikationen für die Fertigungstiefe	79
E. Fazit	80
IV. Die theoretische Erklärung für weitere Bausteine der Umstrukturierung	82
A. Vertikale Dezentralisierungsstrategien	83
1. Reduzierung der Entwicklungstiefe	83
2. Reduzierung der Qualitätssicherungstiefe	86
3. Reduzierung der Logistiktiefe	90
B. Beschaffungsstrategien	94
1. Single Sourcing versus Multiple Sourcing	94
2. Modular Sourcing versus Einzelteilebezug	97
3. Global Sourcing versus Regional Sourcing	102
a) Global Sourcing	103
b) Regional Sourcing	108
C. Beschaffungslogistikstrategien	111
1. Aktive versus passive Beschaffungslogistik	111
2. Just-in-Time-Beschaffung versus Vorratsbeschaffung	115
D. Fazit	118
-> V. Die Abschätzung der Folgen für den Güterverkehr	119
A. Verkehrsaufkommen, Verkehrsleistung, Fahrleistung	120
B. Modal Split	124
C. Fazit	129
-> VI. Die empirische Untersuchung der Umstrukturierungsprozesse und ihrer Folgen für den Güterverkehr	130
A. Das empirische Untersuchungskonzept	130
1. Untersuchungsobjekt	130
2. Untersuchungsmethode	132
3. Untersuchungsdesign	132
B. Querschnittsbetrachtung der Einzelfallstudien	136
1. Zeitpunkt der Umstrukturierung und ihre Auslöser	136
2. Vertikale Dezentralisierungsstrategien	136
3. Zwischenbetriebliche Informationsvernetzung	142

	Seite
4. Beschaffungsstrategien	144
5. Beschaffungslogistikstrategien	152
->6. Güterverkehr	157
C. Zusammenfassende Beurteilung.....	163
1. Die Gründe für die Umstrukturierungsprozesse	163
->2. Die Folgen für den Güterverkehr.....	168
3. Die branchenübergreifende Diffusion von modernen Produktions- und Logistikkonzepten	171
 Schlußbetrachtung	 172
 Anhang I: Der Interviewleitfaden	 176
 Anhang II: Einzelfallstudienanalyse	 179
A. Fallstudie A.....	179
B. Fallstudie B.....	186
C. Fallstudie C.....	192
D. Fallstudie D.....	200
E. Fallstudie E.....	207
F. Fallstudie F.....	216
G. Fallstudie G.....	222
H. Fallstudie H.....	229
I. Fallstudie I.....	235
J. Fallstudie J.....	240
K. Fallstudie K.....	245
 Literaturverzeichnis	 250

Abbildungsverzeichnis

	Seite
Abb. 1: Aufbau und Gang der Untersuchung.....	15
Abb. 2: Betrachtetes Teilstück der Wertschöpfungskette	21
Abb. 3: Die vertikale Dezentralisierung der Leistungserstellung im Rahmen moderner Produktionskonzepte	23
Abb. 4: Die Bausteine der Umstrukturierung.....	27
Abb. 5: Der Erfahrungskurveneffekt	34
Abb. 6: Internationaler Vergleich der Lohnkosten.....	37
Abb. 7: Transaktionskostenvergleich von alternativen institutionellen Arrangements	50
Abb. 8: Transaktionskostenvergleich von alternativen institutionellen Arrangements unter Berücksichtigung eines gestiegenen Unsicherheitsniveaus	62
Abb. 9: Das "CIM-Y-Modell".....	68
Abb. 10: Transaktionskostenvergleich von alternativen institutionellen Arrangements unter Berücksichtigung von IuK-Technologien	72
Abb. 11: Die Herausbildung von Logistikdienstleister-Pyramiden	94
Abb. 12: Pyramidisierung des Zuliefermarktes.....	100
Abb. 13: Das Gebietsspediteurkonzept.....	114

Tabellenverzeichnis

Seite

Tab. 1:	Gegenüberstellung von traditionellen und modernen Produktionskonzepten	28
Tab. 2:	Der Effizienzvergleich zwischen zentraler und vertikal dezentralisierter Fertigung	30
Tab. 3:	Kostenrelevante Charakteristika alternativer institutioneller Arrangements	48
Tab. 4:	Güterverkehrsleistung in Mrd. tkm (1982 und 1992)	77
Tab. 5:	Implikationen neuer ökonomischer Rahmenbedingungen für die Fertigungstiefe	81
Tab. 6:	Zusammenfassende Darstellung der Folgen für den Güterverkehr	129
Tab. 7:	Struktur der Fallstudienbeschreibungen	135
Tab. 8:	Zeitpunkt der Umstrukturierung und ihre Auslöser	137
Tab. 9:	Reduzierung der Fertigungstiefe	139
Tab. 10:	Reduzierung der Entwicklungs- und Qualitätssicherungstiefe	141
Tab. 11:	Zwischenbetriebliche Informationsvernetzung	143
Tab. 12:	Zahl der Direktlieferanten und Ausmaß des Single Sourcing	145
Tab. 13:	Modular Sourcing	147
Tab. 14:	Global Sourcing / Regional Sourcing	150
Tab. 15:	Organisation der Beschaffungslogistik / Lieferverfahren	153
Tab. 16:	Abrufverfahren: Just-in-Time-Beschaffung versus Vorratsbeschaffung ..	155
Tab. 17:	Modal Split	158
Tab. 18:	Reaktion auf einen Anstieg der Straßentransportkosten	160
Tab. 19:	Einschätzung der Verkehrsfolgen durch die betrieblichen Entscheidungsträger	162
Tab. 20:	Beschaffungsweiten des Herstellers E	212